

## Schnellere Reduzierung von Sicherheitsrisiken mit IBM Proventia Network Enterprise Scanner

### **Reduzieren Sie Ihr Risiko und schützen Sie Ihre ertragsorientierten Geschäftsprozesse und -systeme**

Der Erfolg Ihres Unternehmens beruht auf einer fundierten Kenntnis Ihres Netzwerks und einer effektiven Sicherung der Systeme, die Ihre Mitarbeiter, Kunden, Investoren und Partner unterstützen. Die Systeme zur Schwachstellenanalyse von gestern machen Platz für die Systeme für Schwachstellenmanagement und -absicherung von heute. Diese sorgen für optimalen Schutz und eine schnelle Risikoreduzierung, indem sie für die Aktivitäten des Schwachstellenmanagements Prioritäten vergeben.

Durch die Ermittlung von Risiken, die Priorisierung und Zuordnung von Schutzaktivitäten sowie die Erstellung von Ergebnisberichten hilft Ihnen der IBM Proventia Network Enterprise Scanner (Enterprise Scanner), die Verfügbarkeit Ihrer ertragsorientierten Services zu verbessern und den Schutz ihrer Unternehmensressourcen zu optimieren. Durch die Automatisierung des Prozesses für Schwachstellenmanagement und -absicherung reduziert der Enterprise Scanner zudem die Risiken, die die Verfügbarkeit ihres Netzwerks bedrohen, und trägt so zu einer Zeit- und Kostenersparnis bei.

Das Management des Prozesses zur Absicherung von Schwachstellen ist eine große Herausforderung für Unternehmen jeder Größe. Die Funktionalität des Enterprise Scanners hilft Ihnen, Aktivitäten zur Risikoreduzierung nach ihrer Priorität zu ordnen und die Ergebnisse innerhalb Ihres Unternehmens zu kommunizieren.

Vielleicht haben Sie bereits Tausende oder sogar Millionen in Ihre IT-Infrastruktur, in Systeme und Tools, die für Asset-Tracking, eine vereinfachte Durchführung von Änderungen und die Unterstützung der Benutzer nötig sind, investiert. Der Enterprise Scanner wurde so konzipiert, dass Sie Ihre vorhandene IT-Infrastruktur und Ihre bestehenden Prozesse weiter nutzen und so den Wert ihrer bisherigen Investitionen steigern können.

Der Schutz Ihrer Systeme mit Hilfe von Patches ist notwendig, dauert aber seine Zeit. Bis zum Einspielen der Patches sind Ihre Systeme möglicherweise ungeschützt. Wenn der Enterprise Scanner zusammen mit anderer Sicherheitssoftware von IBM eingesetzt wird, ordnet er die Aktivitäten, die die Risikoreduzierung beschleunigen, nach ihrer Priorität und optimiert den Schutz des Netzwerks.

Der Schutz Ihrer geschäftskritischen Informationen und die Reduzierung der Risiken, die Ihre Netzwerkeinheiten, Betriebssysteme und Anwendungen bedrohen, haben sicher auch bei Ihnen mit der höchsten Priorität. Virtual Patch-Technologie von IBM schützt präventiv gefährdete

Systeme und Segmente. Auf diese Weise benötigen Unternehmen keine Notfall-Patches und können die normalen Prozesse für das Änderungsmanagement befolgen. Nutzen Sie den Enterprise Scanner zusammen mit dem IBM Proventia Network Intrusion Prevention System (IPS) und optimieren Sie so den Schutz Ihres Unternehmens.

Seit über zehn Jahren bietet Internet Security Systems (ISS) Unternehmen und Sicherheitsprüfern Tools für die Schwachstellensuche. Der Enterprise Scanner verfügt über ein erweitertes Spektrum an Prüftools und ermöglicht es Ihnen damit, Schwachstellen in Ihrem System professionell zu managen und abzusichern.

Durch das System für Schwachstellenmanagement und -absicherung von IBM Internet Security Systems können Ihre für Sicherheit, Netzwerk und Systeme zuständigen Mitarbeiter effektiv zusammenarbeiten und proaktiv Risiken ausschalten. Damit kann sich Ihr Unternehmen auf das Kerngeschäft konzentrieren.

### **Hinter den Kulissen: Wie IBM Internet Security Systems Schutz durch Scannen und Blockieren bietet**

Da die Anbieter von Betriebssystemen und Anwendungen vor der Bereitstellung von Patches häufig langwierige Sicherheitstests durchführen, stehen diese Patches meist nicht rechtzeitig genug zur Verfügung, um vor Angriffen zu schützen.

Durch Scannen und Blockieren wird es Ihnen möglich, die vollständige Kontrolle über den Schutz Ihrer Ressourcen zu erhalten. Zuerst scannen Sie Ihr Netzwerk mit dem Enterprise Scanner, um gefährdete Bereiche zu ermitteln, die für Angriffe anfällig sind. Danach planen Sie für alle betreffenden Komponenten innerhalb eines verfügbaren Wartungsfensters die Implementierung eines üblichen Patch-Schutzes. Abschließend sorgen Sie für den sofortigen Schutz Ihrer Infrastruktur – vom Gateway über den Kernbereich bis hin zu den entferntesten Endpunkten – indem Sie die Konfiguration der Proventia-Schutzfunktionalität optimieren.

### **Proventia Network Enterprise Scanner Process**

#### **Was ist ein System für Schwachstellenmanagement und -absicherung?**

Schwachstellenmanagement und -absicherung ist ein kontinuierlicher Prozess zum Schutz wertvoller Kundeninformationen, kritischer Netzwerkkomponenten und geistigen Eigentums. Während er die Risikoreduzierung überwacht und verifiziert, ermittelt er schnell Schwachstellen im System, schlägt Maßnahmen für deren Behebung vor und blockt Angriffe ab.

Der Enterprise Scanner bietet einen bewährten Sicherheitsprozess, um Aufgaben wie die Ermittlung von Schwachstellen, die Nachverfolgung der Behebung, die Blockierung von Angriffen und die Auswertung gefundener Schwachstellen sowie der ausgeführten Maßnahmen mittels Berichten durchzuführen. So werden viele manuelle Eingriffe für das Schwachstellenmanagement unnötig.

### **IBM Internet Security Systems bietet exzellente Netzwerksicherheit**

IBM Internet Security Systems bietet durchgängige Sicherheit für alle Geschäftsbereiche. Unsere Plattform, die vom IBM Proventia Management SiteProtector-System zentral verwaltet wird, ist eine der wenigen wirklich integrierten Lösungen, die Netzwerk-, Server- und Desktopschutz mit Schwachstellenmanagement und -absicherung kombinieren.

### **Weitere Informationen**

Mit dem Enterprise Scanner behalten Sie Ihr Netzwerk im Blick und sind den Gefahren immer einen Schritt voraus. Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren IBM ISS-Ansprechpartner oder besuchen Sie uns unter:

**[ibm.com/services/de/iss](http://ibm.com/services/de/iss)**



IBM Deutschland GmbH  
70548 Stuttgart  
**[ibm.com/de](http://ibm.com/de)**

IBM Österreich  
Obere Donaustraße 95  
1020 Wien  
**[ibm.com/at](http://ibm.com/at)**

IBM Schweiz  
Vulkanstrasse 106  
8010 Zürich  
**[ibm.com/ch](http://ibm.com/ch)**

Die IBM Homepage finden Sie unter:  
**[ibm.com](http://ibm.com)**

IBM, das IBM Logo und [ibm.com](http://ibm.com) sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Proventia, RealSecure, SiteProtector und Virtual Patch sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Alle in dieser Veröffentlichung genannten Leistungsdaten wurden in einer bestimmten Betriebsumgebung und unter den beschriebenen Bedingungen erzielt und dienen nur zur Veranschaulichung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen.

© Copyright IBM Corporation 2007  
Alle Rechte vorbehalten.